

KONTROVERS

ÄRGER MIT KIEW

München und Kiew verbindet seit 1989 eine Städtepartnerschaft. Jetzt ist die Kooperation der beiden Kommunen ernsthaft bedroht: Grund ist ein Gesetz, mit dem das Parlament der Ukraine die Verbreitung von Informationen über das Thema Homosexualität unterbinden will.

In der ersten Lesung wurde das Gesetz im Parlament bereits durchgewinkt. In der zweiten Lesung am 16. Oktober könnte es bereits angenommen werden. Wer einen Film wie „Brokeback Mountain“ sehen oder zeigen will, muss dann mit einer Geldstrafe oder bis zu fünf Jahren Haft rechnen. Die Arbeit der Lesben- und Schwul*innenvereine wäre deutlich erschwert, ebenso die damit verbundene HIV-Prävention. Man befürchtet, Homosexuelle würden aus der Öffentlichkeit in den Untergrund gedrängt.

Hep Monatzeder, 3. Bürgermeister der Stadt München, ist beunruhigt: „Falls dieses Gesetz verabschiedet wird, hat es auch unmittelbare Auswirkungen auf unsere Städtepartnerschaft und ich bin sehr besorgt um unsere Kooperationspartner in Kiew.“

Als Mitglied des Europarates hat die Ukraine 1997 die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte unterzeichnet. Artikel 10 besagt, dass „jeder ein freie Meinungsäußerung hat.“ Seit 2006 erkennt die Ukraine Protokoll Nummer 12 Konvention an, das jegliche Diskriminierung, auch aufgrund der sexuellen Orientierung verbietet. •nj



KyivPride2012



COMMUNITY



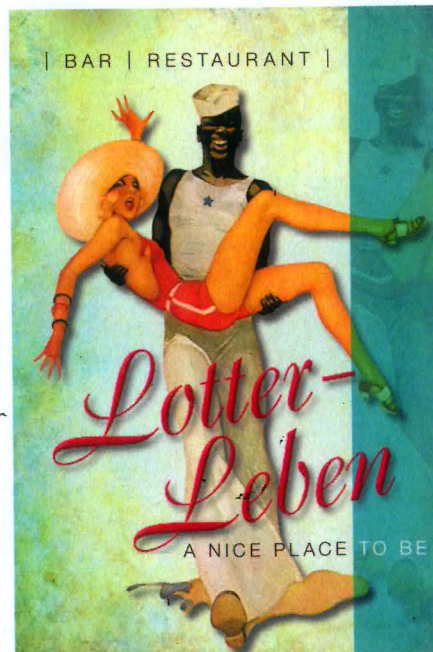
... MONTAG MAL INS KINO

Schwules und Lesbisches auf der großen Leinwand bietet dir die Reihe MonGay im Atelier Kino nun schon mehrere Jahre. Im November empfiehlt dir das Team von MonGay ganz besonders „Dicke Mädchen“ (5.11.). Es sei „sicher der ungewöhnlichste Homofilm, der dieses Jahr ins Kino kommt. Und nicht nur, weil sich darin zwei übergewichtige, nicht mehr ganz junge Heteromänner ineinander verlieben. Sondern auch, weil ‚Dicke Mädchen‘ in nur drei Monaten entstanden ist und zeigt, was auch ohne Budget und mit viel Improvisationslust möglich ist.“ Unsere Redaktion legt dir außerdem noch den 12. November ans Herz, wenn „Let My People Go!“ läuft, zu dem du auf unseren Filmseiten (ab Seite 36) mehr erfährst. Los geht es immer um 21:15 Uhr, und mehr zum Kino erfährst du unter www.city-kinos.de.

... BERATUNG Im November ist im Sub ab 20 Uhr der 3. und 17. des Monats für die Rechtsberatung, der 10. ebenfalls ab 20 Uhr für die Hartz-IV-Beratung gebucht. Am 24. November kümmert sich die Schuldnerberatung um Hilfesuchende. Infos auf www.subonline.org. •ck

BLU GRATULIERT

ENDLICH WIEDER LOTTER-LEBEN!



Endlich. Nach langer und einigen Anläufe hat Andreas Lotter Heim für sein Lotter-Leben gefunden. Sei

Oktober erfreut er dich mit seinen in den Räumen des ehemaligen IV in der Klenzestraße 43, das er mit und Schweiß in den „nice place to verwandelt hat, den es für ein wal Lotter-Leben braucht. Uns wird es falls schon ganz warm ums Herz, wir die Frühstückskarte lesen, auf wieder Liebe, Vertrauen, Temper Leidenschaft, Verständnis, Gedul mor und Zärtlichkeit angeboten w So kann der Lotter-Tag starten – fi samstags und sonntags standesg ab 10 Uhr, den Rest der Woche e 17 Uhr. Alles Gute, Andreas! •ck

WWW.CAFELOTTERLEBEN.DE

„a n



101